



Sehr geehrte Zusteller*innen,

aufgrund nicht korrekter Rückführung der Rückläufer schreiben wir Ihnen heute diesen Brief.

Ihre Rückläufer werden bei uns alle geprüft und je nach Rücksendegrund weiterverarbeitet, nochmal neu verarbeitet, oder an den Absender zurückgeführt.

Hierfür ist Ihre Unterstützung von sehr hoher Bedeutung!

Wir bitten Sie daher, die beigefügten Informationen nochmals durchzulesen. Bei Rückfragen steht Ihnen Ihr Vertriebsinspektor gerne zur Verfügung.

Die wichtigsten Punkte nochmal zusammengefasst:

1 Empfänger unbekannt: Dieser Empfänger ist nicht bekannt/ Briefkasten oder Klingel nicht oder anders beschriftet

2 Empfänger verzogen: Der Empfänger ist verzogen, wenn bekannt verzogen, können Sie dies im rechten unteren Feld „Sonstiges“ eintragen

3 Anschrift nicht schlüssig: es fehlt z.B. die Hausnummer, statt „Am Bäckersgraben“ steht nur Bäckersgraben, PLZ ist nicht korrekt

- Diese zusätzlichen Gründe können auf der rechten Seite angekreuzt werden

4 Annahme verweigert: Der Empfänger verweigert die Annahmen

5 Zustellung nicht möglich: der Briefkasten ist z.B. voll oder es gibt keinen Briefkasten



- Diese zusätzlichen Gründe können auf der rechten Seite angekreuzt werden

6 von DPAG zurückerhalten: kann ignoriert werden

Felder 7 und 8: Firma erloschen / Empfänger verstorben / Samstagzustellung nicht möglich, diese Gründe müssen bitte in den freien Feldern notiert werden

WAS IST EIN IRRLÄUFER?


Eine Sendung, die maschinell fehlsortiert wurde und nicht für Ihren Bezirk bestimmt ist. Dieser wird UNGEPRÜFT erneut zur Zustellung übergeben.

-  Bitte oben auf der rechten Seite **immer** den jeweiligen **Bezirk** und das **Datum** eintragen.
-  **Jeder** Brief bekommt einen eigenen Redresszettel, auch wenn der Empfänger und der Rücklaufgrund der gleiche ist!

Je mehr Infos Sie uns mitgeben (z. B. Mehrfamilienhaus (MFH) /Einfamilienhaus (EFM), Sendung beschädigt, Hausnummer falsch. usw.) desto weniger müssen wir Sie im Nachhinein, z.B. im Falle einer Reklamation, befragen.

Auf Ihrer **Rollkarte** finden Sie weitere Informationen, die für Ihre tägliche Arbeit notwendig sind. Beispielsweise werden dort Nachsendeaufträge (NSA) aufgeführt, die Sie und Ihren Bezirk betreffen. Auch ist dort ein Informationsfeld, welches für Besonderheiten und Mitteilungen zu aktuellen Aufträgen genutzt wird.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Das Team der MedienLogistik Hessen GmbH & Co. KG

 REDRESSCODE	1	<input type="checkbox"/> Empfänger unbekannt	_____ // _____ Bezirk Datum / Namenskürzel
	2	<input type="checkbox"/> Empfänger verzogen	<input type="checkbox"/> Str. / HNr. falsch (1) <input type="checkbox"/> PLZ falsch (2)
	3	<input type="checkbox"/> Anschrift nicht schlüssig	<input type="checkbox"/> Str. / HNr. unv. (3) <input type="checkbox"/> PLZ unv. (4)
	4	<input type="checkbox"/> Annahme verweigert	<input type="checkbox"/> BK unbeschr. (1) <input type="checkbox"/> BK fehlt (2)
	5	<input type="checkbox"/> Zustellung nicht möglich	<input type="checkbox"/> BK unzug. (3) <input type="checkbox"/> BK voll (4) <input type="checkbox"/> BK zu kl. (5)
	6	<input type="checkbox"/> Von DPAG zurückerhalten	<input type="checkbox"/> Irrl./ Fehlsort. <input type="checkbox"/> Sdg. beschädigt/offen <input type="checkbox"/> EFH <input type="checkbox"/> MFH <input type="checkbox"/> Empf. benachrichtigt
	7	_____ / _____	Sonstiges:
	8	_____ / _____	